Differentialgeometrie I — SS 2008

Thomas Leistner

Schwerpunkt Analysis und Differentialgeometrie Geomatikum, Raum 222, Tel.: 42838 5147

leistner@math.uni-hamburg.de



Übungsblatt 3: Mannigfaltigkeiten und glatte Abbildungen

— Abgabe zum 25.4.2008 —

Aufgabe 3.1: Glatte Mannigfaltigkeiten und Untermannigfaltigkeiten.

10 Punkte

Entscheiden Sie, ob die folgenden topologischen Räume — ausgestattet mit der durch den \mathbb{R}^2 induzierten Topologie — eine eine glatte Mannigfaltigkeit oder sogar eine glatte Untermannigfaltigkeit des \mathbb{R}^2 sind. Begründen Sie Ihre Entscheidung.

- a) \mathbb{O}^2 .
- b) $X := \{(x, y) \mid xy = 0\},\$
- c) $V := \{(x, y) \mid |x| + |y| = 1\},\$
- d) $S^1 := \{(x, y) \mid x^2 + y^2 = 1\},\$
- e) $Q := \{(x, y) \mid 0 \le x \le 1, 0 < y < 1\}$

Aufgabe 3.2: Projektiver Raum (Fortsetzung von Aufgabe 2.2).

6 Punkte

Sei $\mathbb{R}P^n$ der in der Vorlesung und auf dem vorigen Übungsblatt behandelte reell projektive Raum mit der kanonischen Projektion $\pi : \mathbb{R}^{n+1} \setminus \{0\} \to \mathbb{R}P^n$.

a) Zeigen Sie, daß die auf dem vorigen Zettel definierten Paare $(U_i, \varphi_i), i = 0, \dots, n$,

$$\varphi_i : U_i := \{ [(x_0, \dots, x_n)] \in \mathbb{R}P^n \mid x_i \neq 0 \} \to \mathbb{R}^n$$
$$[(x_0, \dots, x_n)] \mapsto \frac{1}{x_i} (x_0, \dots, x_{i-1}, x_{i+1}, \dots, x_n),$$

eine glatte Struktur auf $\mathbb{R}P^n$ definieren.

- b) Zeigen Sie, daß π eine glatte Abbildung ist.
- c) Sei $f: \mathbb{R}P^n \to M$ eine Abbildung in eine glatte Mannigfaltigkeit M. Zeigen Sie daß f glatt ist genau dann, wenn $f \circ \pi$ glatt ist.

Aufgabe 3.3: Zusammenhängende Mannigfaltigkeiten.

4 Punkte

Beweisen Sie daß eine zusammenhängende topologische Mannigfaltigkeit auch bogenzusammenhängend ist. (Hinweis: Beweisen Sie, daß die Menge aller Punkte, die durch einen stetigen Weg mit einem festen Punkt verbunden werden können, offen und abgeschlossen ist.)

Aufgabe 3.4: Der Konfigurationsraum eines Zollstocks.

4 Punkte

Seien P_1, \ldots, P_{n+1} Punkte in der Ebene \mathbb{R}^2 mit der Eigenschaft, daß die Strecke zwischen zwei aufeinanderfolgenden Punkten, die mit $L_{P_i, P_{i+1}}$ bezeichnet sei, die Länge 1 hat. Dann sei

$$Z = L_{P_1, P_2} \cup L_{P_2, P_3} \cup \dots L_{P_{n-1}, P_n} \cup L_{P_n, P_{n+1}} = \dots$$

der entsprechende Geradenzug aus n Geraden, oder auch der "Zollstock". Bezeichne M die Menge aller solchen Geradenzüge. Begründen Sie durch Angabe von Koordinaten, warum M eine Untermannigfaltigkeit des $\mathbb{R}^{2(n+1)}$ ist. Um welche Untermannigfaltigkeit handelt es sich dabei, und was ist ihre Dimension?

24 Punkte